



Marktgemeinde
Naturns
Comune di
Naturno

Entscheid

Determina

Nr. 303/2026

Datum: 03.07.2026

Gegenstand:

Oggetto:

Straßenwesen: Beauftragung der Gruppo Giovannini Viabilità: incarico alla ditta Gruppo Giovannini Srl di Srl aus Verona mit der Lieferung von Kupferkabel für Verona con la fornitura di cavi in rame destinati ai Arbeiten bei der öffentlichen Beleuchtung. CIG lavori di illuminazione pubblica. CIG BC46DC8558 BC46DC8558

Die Generalsekretärin

La segretaria generale

Nach Einsichtnahme in den Arbeitsplan zum Haushaltsvoranschlag 2026 - 2028, der die Verantwortlichen vorsieht, die in den ihnen übertragenen Zuständigkeitsbereichen die vorgegebenen Zielsetzungen und Richtlinien mit eigener Entscheidung umsetzen, genehmigt mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 1/2026.

Festgestellt, dass die Gemeinde Naturns (nachfolgend „Vergabestelle“) beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da für Arbeiten bei der öffentlichen Beleuchtung Kupferkabel benötigt wird.

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln.

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da der Vertragswert unter Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und die einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat.

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne von Art. 26 LG 16/2015 zu vergeben.

Visto il vigente piano operativo per il bilancio di previsione 2026 – 2028 che individua i responsabili che attuano nell’ambito delle competenze loro assegnate con le proprie determinazioni gli obiettivi e le linee d’indirizzo definite, approvato con delibera di Giunta comunale n. 1/2026.

Constatato che il Comune di Naturno (di seguito la "stazione appaltante") intende appaltare la prestazione indicata in oggetto, in quanto per lavori destinati ai lavori dell’illuminazione pubblica è necessario un cavo in rame.

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall’ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento.

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10" l’assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto l’importo del contratto da affidare è inferiore all’importo di euro 140.000 per servizi e forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa.

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi dell’art. art. 26, L.P. 16/2015.

Festgehalten dass Angebote bei drei Firmen angefragt wurden, welche auch in das Portal der Provinz für öffentliche Verträge eingetragen sind: Fa. Gruppo degli appalti pubblici: ditta Gruppo Giovannini Srl di Verona, Fa. Selectra Ag aus Bozen, Verona, ditta Selectra Ag di Bolzano, ditta Zerz Srl di Verona, Fa. Zerz GmbH aus Naturns, wobei die Firma Fa. Naturno. La ditta Gruppo Giovannini Srl ha das günstigste Angebot präsentiert und als am besten geeignet erachtet hat.

Nach Einsichtnahme in den Kostenvoranschlag mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 2.747,20 (plus MwSt.), der von der Fa. Gruppo Giovannini Srl, MwSt. Nr. 00611500224, mit Sitz in 37135 Verona, über das telematische Portal der AOV (ISOV) am 02.07.2026, vorgelegt wurde.

Festgehalten, dass die einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat.

Festgehalten, dass die einzige Projektverantwortliche den Kostenvoranschlag auch in technischer Hinsicht bewertet hat und als angemessen erachtet hat.

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird.

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da es sich um eine Direktvergabe bis zu Euro 5.000,00 handelt.

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015.

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023 (nachfolgend „Vergabekodex“).

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015 (Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe).

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 (Einheitstext der Arbeitssicherheit).

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2) in geltender Fassung, insbesondere in den Art. 126, sowie in die geltende Satzung dieser Verwaltung.

Nach Einsichtnahme in die Verordnung über das Rechnungswesen.

Visto il preventivo, con un importo totale di euro 2.747,20 (più IVA), che è stato presentato il 02.07.2026, tramite il portale informatico dell'ACP (SICP) dalla ditta Gruppo Giovannini Srl, part. IVA 00611500224, con sede a 37135 Verona.

Constatato che il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo.

Constatato che il preventivo è stato valutato dal responsabile unico del progetto anche sotto l'aspetto tecnico ed è risultato congruo, in particolare per l'esiguità dell'importo in questione.

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno.

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto si tratta di un affidamento diretto infra euro 5.000,00.

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015.

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli appalti").

Vista la L.P. 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici).

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro".

Visti il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) nel testo vigente, in particolare nell'art. 126, nonché lo statuto vigente di questa amministrazione.

Visto il regolamento di contabilità.

Nach Einsichtnahme in das Einheitliche Strategiedokument für den Dreijahreszeitraum 2026 – 2028, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 76/2025.

Nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2026 – 2028 dieser Gemeinde, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 77/2025.

Nach Einsichtnahme in die zustimmenden Gutachten zur Beschlussvorlage, im Sinne des Art. 185 und 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03.05.2018 Nr. 2, hinsichtlich der

a) administrativen Ordnungsmäßigkeit
SNemZCn52cgCVMENiP8PBym8cby68Rblg4cPnDRszx0=

und

b) buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit
FAQ8CRG72TzjK0SRkc0R45vjAX/gIbu6NBMPCMCX36Y=

Visto il documento unico di programmazione (DUP) per il triennio 2026 – 2028, approvato con delibera consiliare comunale n. 76/2025.

Visto il bilancio di previsione 2026 – 2028 di questo Comune, approvato con delibera consiliare comunale n. 77/2025.

Visti i pareri favorevoli sulla proposta di deliberazione, ai sensi degli art. 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con legge regionale del 03.05.2018 n. 2

a) alla regolarità tecnico-amministrativa
SNemZCn52cgCVMENiP8PBym8cby68Rblg4cPnDRszx0=

e
b) alla regolarità contabile
FAQ8CRG72TzjK0SRkc0R45vjAX/gIbu6NBMPCMCX36Y=

Entscheidet

- 1. Aus den genannten Gründen, die Fa. Gruppo Giovannini Srl, MwSt. Nr. 00611500224, mit Sitz in 37135 Verona, mit der Leistung „Straßenwesen: Beauftragung mit der Lieferung von Kupferkabel für Arbeiten bei der öffentlichen Beleuchtung“, für einen Betrag in Höhe von Euro 2.747,20 plus 22 % MwSt. = Euro 3.351,58 gemäß Angebot, eingegangen über das telematische Portal der AOV (ISOV) am 02.07.2026, zu beauftragen.
- 2. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000,00 liegt.
- 3. Festzuhalten, dass die Generalsekretärin ermächtigt ist, diesen Vertrag zu unterzeichnen.
- 4. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.
- 5. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu einem Betrag von Euro 150.000 ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit, falls sie elektronische Instrumente gemäß Art. 32 Abs. 1 LG 16/2015 verwendet).
- 6. Festzuhalten, dass die Generalsekretärin Dr. Katja Götsch die einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.

Die Ausgabe gemäß nachstehender Übersicht zu verpflichten:

Determina

- 1. Di incaricare per i motivi meglio esposti in premessa la ditta Gruppo Giovannini Srl, part. IVA 00611500224, con sede a 37135 Verona, con la prestazione „Viabilità: incarico con la fornitura di cavi in rame destinati ai lavori di illuminazione pubblica“ per un importo di euro 2.747,20 più 22 % IVA = euro 3.351,58 in base all’offerta presentata tramite il portale informatico dell’ACP (SICP) il 02.07.2026.
- 2. Ai sensi dell’art. 36, co. 1 L.P. 16/2015 per l’affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l’importo contrattuale è inferiore a euro 40.000,00.
- 3. Di dare atto la segretaria generale è autorizzata a firmare il contratto in oggetto.
- 4. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
- 5. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell’art. 32, L.P. 16/2015 (Per affidamenti fino a euro 150.000 la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione, qualora vengano utilizzati strumenti elettronici di cui all’art. 32, co. 1 L.P. 16/2015).
- 6. Di dare atto che la segretaria generale dott.ssa Katja Götsch è il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell’incarico.

Di impegnare la spesa come risulta dal seguente prospetto:

UEB/Kapitel UEB/Capitolo	Verpflichtung Nr. N. impegno	Kompetenzjahr Anno di competenza	Betrag Importo
10051.03. 20900	1653	2026	3.351,58 €

Festgehalten, dass nach überprüfter Constatato che successivamente alla verifica della Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere regolare esecuzione della prestazione, si procederà Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden alla liquidazione senza necessità di ulteriore Ausgabenverpflichtung vorgenommen wird. In provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di diesem Sinne werden die entsprechenden cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung prestazione e l'emissione del mandato di pagamento. der Zahlungsanweisung erfolgt ist.

Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt. ai sensi dell'art. 12/bis della L.P. 17/1993.

Jede/r Interessierte kann innerhalb von 60 Tagen ab Ogni interessata/interessato può presentare ricorso Kenntnisnahme dieser Entscheidung beim Regionalen entro 60 giorni dalla conoscenza della presente Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome determinazione al Tribunale Regionale di Giustizia Sektion Bozen, Rekurs einreichen. Betrifft die Amministrativa del Trentino-Alto Adige – Sezione Entscheidung die Vergabe von öffentlichen Autonoma di Bolzano. Se la determinazione interessa Arbeiten/Lieferungen/Dienstleistungen ist die l'affidamento di lavori/servizi/forniture pubblici, il Rekursfrist auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert termine di proporre ricorso è ridotto a 30 giorni dalla (Art. 120 GvD 104/2010). conoscenza (Art. 120 d.lgs n. 104/2010).

Die Generalsekretärin/La segretaria generale
- Dr. Katja Götsch -

Gesehen/Visto:

Die delegierte Gemeindereferentin/L'Assessore delegato
- Barbara Wieser Pratzner -

digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente